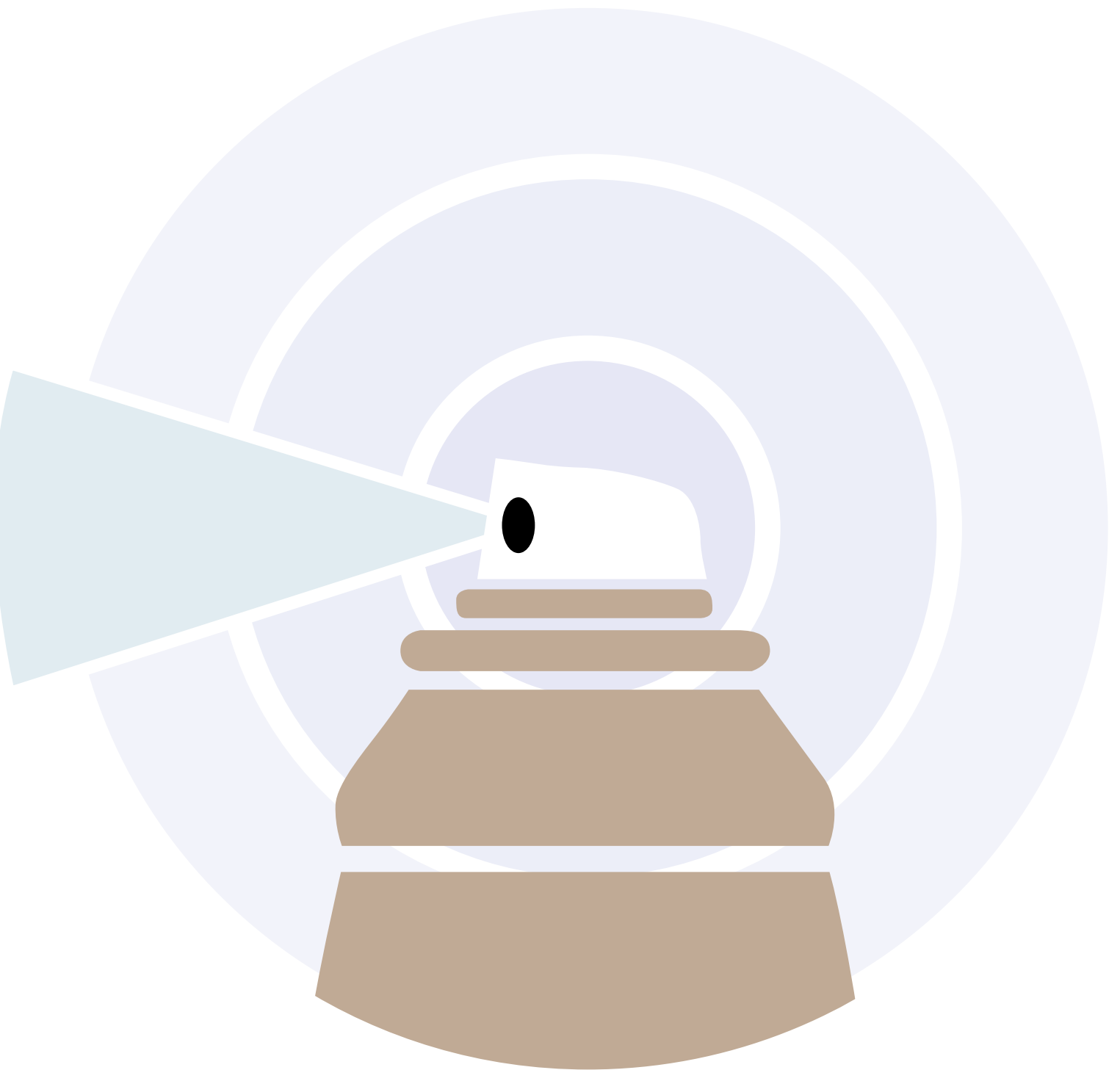
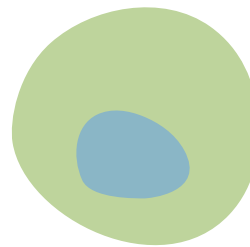
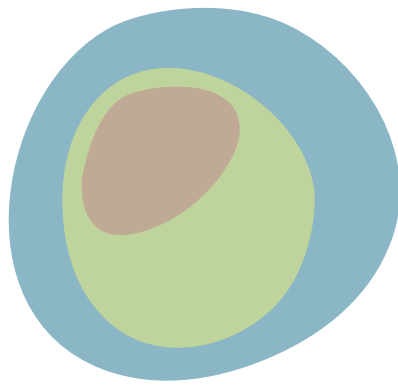


Jahresbericht 2018







INHALT

Die deutsche Aerosolindustrie im Jahr 2018	4
IGA-intern	6
Aerosolmarkt Deutschland	8
Aus der Arbeit des CTA	12
FEA-Bericht	14
IGA-Delegierte in den FEA-Gremien	16
Öffentlichkeitsarbeit 2018	17
Kontaktdaten Geschäftsstelle und Vorstand	18
Mitglieder Chemisch-Technischer-Ausschuss (CTA)	19
Mitglieder PR-Ausschuss (PRA)	19
IGA-Mitgliederliste	20



DIE DEUTSCHE AEROSOLINDUSTRIE IM JAHR 2018

Auch im Jubiläumsjahr der Industrie-Gemeinschaft Aerosole e.V. (IGA) - unser Verband hat im Mai 2018 im Rahmen seiner Mitgliederversammlung in Bad Homburg sein 60-jähriges Bestehen gefeiert - hat sich das Wachstum der deutschen Wirtschaft weiterhin positiv entwickelt. Die ursprüngliche Wachstumsprognose des Bundeswirtschaftsministeriums von 2,4 Prozent musste jedoch auf 1,8 Prozent nach unten korrigiert werden. Gerade für produzierende Unternehmen wirkt sich zusätzlich die Belastung durch das Gesetz für den Ausbau erneuerbarer Energien (EEG), das Stromsteuergesetz (StromStG) und das Gesetz über den Handel mit Berechtigungen zur Emission von Treibhausgasen (TEHG) negativ aus. Für 2019 wird ein Wachstum auf ungefähr demselben Niveau erwartet.

Die Bedingungen des in 2019 erwarteten Brexit sind Anfang des Jahres immer noch nicht klar. Diese Unsicherheit bindet Kapazitäten und verhindert Investitionen. Immerhin ist das Vereinigte Königreich der siebtgrößte Handelspartner der deutschen chemischen Industrie und - vor Deutschland - die Nummer 1 in Bezug auf die Abfüllung von

Aerosoldosen. Fragen wie die gegenseitige Anerkennung von Standards, die (Neu-)Registrierung von Chemikalien und ggf. Einfuhr- und Ausfuhrrestriktionen usw. sind zu klären.

Die Ende 2018 veröffentlichten Marktzahlen des Industrieverbandes Körperpflege- und Waschmittel e. V. (IKW) zeigen erfreulicherweise ein Wachstum leicht über dem Trend. Bei den Schönheitspflegemitteln ist der Markt um 1,8 Prozent und bei den Haushaltspflegemitteln um 2,1 Prozent gewachsen.

Dagegen entwickelte sich der Abverkauf von Aerosolprodukten in Deutschland in unserem Jubiläumsjahr 2018 leider überwiegend rückläufig. Nur im größten Marktsegment der Deodorantien und Antitranspirantien gab es wie auch in den letzten Jahren wieder eine erfreuliche Steigerung. Die Produktionszahlen der deutschen Aerosolindustrie weisen gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang um 8 Prozent auf. Dieser scheint aber zumindest auch der Produktionsverlagerung eines großen Abfüllers ins Ausland geschuldet zu sein.

Eine umfassende Evaluierung der Kommission zur Aerosolrichtlinie hat bestätigt, dass die Vorschrift in der vorliegenden Form nach wie vor sehr gut geeignet ist, die Sicherheit der am Markt befindlichen Aerosoldosen zu garantieren. Das ist ein sehr solides Signal an die Branche, dass die Unternehmen sorgfältig und sicherheitsgerecht arbeiten und auch dass die rechtlichen Rahmenbedingungen stabil bleiben. Jedoch haben die nahezu abgeschlossenen Beratungen zu Sicherheitsfragen in Bezug auf die Herstellung, Befüllung und Vermarktung von Aerosoldosen aus Kunststoff leider nicht dazu geführt, dass die Aerosolrichtlinie endlich an den technischen Fortschritt in diesem Segment angepasst wurde. Das Thema „Kunststoff in der Umwelt“ war im Berichtsjahr prominent und andauernd auf allen Medienkanälen präsent. Vor dem Hintergrund einer sehr emotional aufgeheizten öffentlichen Diskussion hat der Europäische Aerosolverband (FEA) zu Recht den Fokus auf die Recyclingfähigkeit von Aerosoldosen aus Kunststoff gelegt. So wird intensiv daran gearbeitet, möglichst zeitnah auch hierfür in der gesamten EU funktionierende Lösungen zu erreichen.

Bei der Repräsentanz der IGA in der FEA hat es wichtige Veränderungen gegeben. Dr. Rolf Bayersdörfer von Henkel hat nach neun Jahren den Staffelposten des FEA-Vorsitzenden an Gilles Baudin von L'Oréal übergeben. Auf der Generalversammlung der FEA im Oktober 2018 wurde Dr. Bayersdörfer für sein langjähriges Engagement mit der Rotheim-Medaille ausgezeichnet. Diese ist nach dem Erfinder der Aerosoldose, Rotheim, benannt und wird nur an besonders verdiente und engagierte Persönlichkeiten in der Branche verliehen. Auch an dieser Stelle großen Dank an Rolf Bayersdörfer

für seinen besonderen Einsatz in Brüssel. In seiner Amtszeit ist die FEA moderner, sichtbarer und noch effizienter geworden.

Der im Oktober in Düsseldorf stattgefundenen Internationale Aerosolkongress der FEA war das erste Großevent, das direkt von der FEA zusammen mit einem professionellen Messeveranstalter organisiert wurde. Es war eine sehr ausgewogene Mischung aus Messeständen internationaler Businesspartner und einem hochkarätigen Vortragsprogramm. Das IGA-Sekretariat hat den Heimvorteil im eigenen Land genutzt und stand interessierten Delegierten für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Neben der Organisation des IGA-Büros hat die Umsetzung der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erheblichen zusätzlichen Aufwand für die Geschäftsstelle bedeutet. Ich möchte mich an dieser Stelle besonders bei Birgit Veverka und Matthias Ibel bedanken, die die berühmte „Extra-Meile“ gegangen sind, sodass die Arbeit rechtskonform blieb und der hohe Servicelevel der Geschäftsstelle gehalten werden konnte. Vielen Dank auch an die Kollegen im Vorstand und die Mitglieder der weiteren IGA-Gremien für ihren zusätzlichen und ehrenamtlichen Einsatz für die Branche.

Es warten wie immer spannende Herausforderungen in 2019.

Volker Krampe | IGA-Vorsitzender

IGA-INTERN

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung fand am 17. Mai 2018 im Madison Hotel in Hamburg statt. Das Vorabendprogramm bot mit einer Führung rund um die Elbphilharmonie und einem gemeinsamen Abendessen die Gelegenheit zum informellen Gedankenaustausch. In der Versammlung standen dann turnusmäßig Neuwahlen an. Herr Volker Krampe (Beiersdorf AG) wurde einstimmig zum Vorstandsvorsitzenden wiedergewählt. Auch Herr Dr. Bayersdörfer (Henkel AG & Co. KGaA) und Frau Dr. Angela Stadler (Procter & Gamble Service GmbH) wurden jeweils als stellvertretende Vorsitzende bestätigt. Gleichfalls fanden die Neuwahlen der übrigen Vorstandsmitglieder, des Chemisch-Technischen-Ausschusses, des PR-Ausschusses und der Rechnungsprüferin statt.



Matthias Ibel



Volker Krampe



Dr. Heinz Theo Kämmerling



Bernhard Meier



Der Vorstandsvorsitzende, Herr Volker Krampe, berichtete über die Verbandstätigkeit im vorausgegangenen Jahr und erinnerte daran, dass die IGA 2018 ihren 60. Geburtstag feiern konnte. Herr Bernhard Meier, Vorsitzender des PR-Ausschusses (PRA), präsentierte im Rahmen seines Berichts die Produktions- und Abverkaufszahlen 2017 der verschiedenen Aerosolprodukte. Im darauf folgenden Mitgliederforum informierten Vertreter der IGA-Gremien über die aktuelle Arbeit des Chemisch-Technischen-Ausschusses (CTA). Einen gelungenen Abschluss der Veranstaltung stellte der Gastvortrag von Herrn Hans-Georg Böcher dar. Der Direktor des Deutschen Verpackungs-Museums in Heidelberg gab mit den interessanten Ausführungen zum Thema „Die Verpackung macht die Marke“ Anlass zu einer lebhaften Diskussion mit dem Publikum.



Hans-Georg Böcher



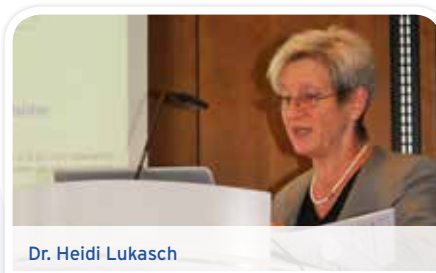
Datenschutz

Bis Mitte Mai 2018 beschäftigte die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) die IGA-Geschäftsstelle neben dem üblichen Tagesgeschäft ganz erheblich. So wie in vielen Mitgliedsunternehmen auch, musste die gesamte Datenverarbeitung überdacht und an die neuen gesetzlichen Vorgaben angepasst werden. Zur Vorbereitung hierauf wurden Schulungen besucht und die einschlägigen Gesetzestexte und Leitfäden durchgearbeitet. Ein neues Datenschutzkonzept wurde erstellt und die IGA-Website um die erforderlichen Datenschutzhinweise ergänzt. Letztendlich konnten die neuen Vorgaben zum Schutz personenbezogener Daten so erfolgreich und fristgerecht umgesetzt werden.

Herbstforum

Schwerpunktthemen des IGA-Herbstforums am 22. November 2018 waren der aktuelle Stand der Beratungen zu den von der Aerosolindustrie angestrebten Neuregelungen zu Aerosoldosen aus Kunststoff und die neuesten Informationen zu den Beratungen in Brüssel über die gesundheitsbezogene Einstufung von Aerosolen. Natürlich wurde auch zu den sonstigen Arbeitsthemen des CTA, wie zum Beispiel zur Standardisierung und zur Weiterentwicklung der Gefahrgutvorschriften, berichtet.

Herr Dr. Michael Lulei, Verband der Chemischen Industrie (VCI), rundete das Herbstforum mit seinem Gastvortrag über zukünftige Herausforderungen bei der Weiterentwicklung der europäischen Regelungen zur Chemikaliensicherheit mit vielen für die Teilnehmenden sehr hilfreichen Informationen ab.



Dr. Heidi Lukasch



Dr. Michael Lulei



Matthias Welp

Aerosolschulung

Die Anfang Dezember 2018 in Kooperation mit der Chemie Wirtschaftsförderungs-GmbH organisierte Aerosolschulung war wieder vollständig ausgebucht. Die beiden Schulungstage in Frankfurt am Main wurden von den Teilnehmenden sehr positiv bewertet.

Matthias Ibel | IGA-Geschäftsführer



Michael Fürst

AEROSOLMARKT DEUTSCHLAND



Deutlicher Produktionsrückgang bei weiter steigender Nachfrage nach Deosprays

Im Jahr 2018 wurden in Deutschland 1,19 Milliarden Aerosolprodukte abgefüllt. Damit weisen die Produktionszahlen gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang von 8 Prozent auf. Beim Abverkauf konnte das größte Marktsegment der Deodorantien und Antitranspirantien wie schon in den letzten Jahren wieder eine Steigerung verzeichnen.

Produktion

Mit insgesamt 1,19 Milliarden in Deutschland abgefüllten Dosen gingen die Produktionszahlen 2018 um 8 Prozent gegenüber dem Vorjahr zurück. Dieser Rückgang lässt sich offenbar zumindest auch auf die Produktionsverlagerung eines großen Abfüllers ins Ausland zurückführen. Im größten Marktsegment, dem der kosmetischen Aerosole, sanken die Produktionszahlen um 11,6 Prozent auf insgesamt 782 Millionen Dosen. Dabei verzeichneten die Deodorantien/Antitranspirantien mit einem Minus von 6,3 Prozent den geringsten Verlust. Die Zahl der produzierten Haarsprays sank auf 184 Millionen Dosen, was einem Minus von 25,8 Prozent gegenüber 2017 entspricht. Bei den Haarschäumen wurden sogar 39,6 Prozent weniger produziert. Dagegen konnten die Rasierschäume mit insgesamt 47 Millionen abgefüllten Dosen ein Plus von 4,4 Prozent und die sonstigen kosmetischen Aerosole mit insgesamt 73 Millionen abgefüllten Dosen sogar ein Plus von 15,9 Prozent verzeichnen.

Die Produktion der Haushaltsaerosole blieb auf Vorjahresniveau, auch wenn sich die verschiedenen Produktkategorien wieder ganz unterschiedlich entwickelten. Die Produktionszahlen der Teppichschäume sanken um 25 Prozent gegenüber dem Vorjahr auf 3 Millionen Dosen und selbst die Raumsprays gingen um 1 Million abgefüllte Aerosoldosen zurück, was einem Minus von 5 Prozent gegenüber 2017 entspricht. Dagegen konnten sich die kleineren

Kategorien - zum Beispiel Insektizide und Pflanzenschutz, Ofenreiniger sowie Bad- und Küchenreiniger - gut auf dem Vorjahresniveau halten. Die sonstigen Haushaltsaerosole, in die auch die produzierten Dosen mit Wäschestärke und Bügelhilfe mit einfließen, konnten ein sattes Plus von 50 Prozent verzeichnen. Hier wurden in 2018 insgesamt 9 Millionen Dosen abgefüllt.

Erfreulicherweise entwickelten sich die technischen Sprays mit einem Plus von 5,5 Prozent und somit insgesamt 77 Millionen abgefüllten Aerosoldosen wie auch die Farb- und Lacksprays mit einem Plus von 4,6 Prozent und insgesamt 91 Millionen abgefüllten Aerosoldosen sehr positiv.

Die 2018 in den einzelnen Produktkategorien in Weißblech- und Aluminiumdosen erzielten Produktionszahlen sind der Übersicht zu entnehmen. In Glas- und Kunststoffbehältern abgefüllte Aerosole, die in sehr viel geringeren Stückzahlen produziert wurden, können leider nicht im Einzelnen ausgewiesen werden.



IGA-Produktionsstatistik 2018

(in Deutschland abgefüllte Aerosolpackungen nach Produktkategorien in Mio. Einheiten)

Produktkategorie	Aluminium-Dosen	Weißblech-Dosen	Gesamt-Produktion
Körperpflege			
Deodorantien, Antitranspirantien	446	0	446
Haarsprays, Haarlacke	56	128	184
Haarschäume	32	0	32
Rasierschäume, Rasiergele	47	0	47
Sonstige	68	5	73
Total	649	133	782
Haushaltsprodukte			
Insektizide und Pflanzenschutz	0	5	5
Teppichschäume	0	3	3
Raumsprays	7	12	19
Wachs- und Poliersprays	0	1	1
Ofenreiniger	0	5	5
Bad- und Küchenreiniger	0	3	3
Schuh- und Lederpflegemittel	3	12	15
Sonstige	1	8	9
Total	11	49	60
Autopflegemittel	5	46	51
Technische Sprays für Industriezwecke	7	70	77
Farb- und Lacksprays	0	91	91
Pharmazeutische Sprays	39	2	41
Veterinärprodukte	1	2	3
Sonstige (inkl. Nahrungsmittel)	18	67	85
GESAMTSUMME	730	460	1.190

2017: 1.294 (-8%)

AEROSOLMARKT DEUTSCHLAND

Nachfrage

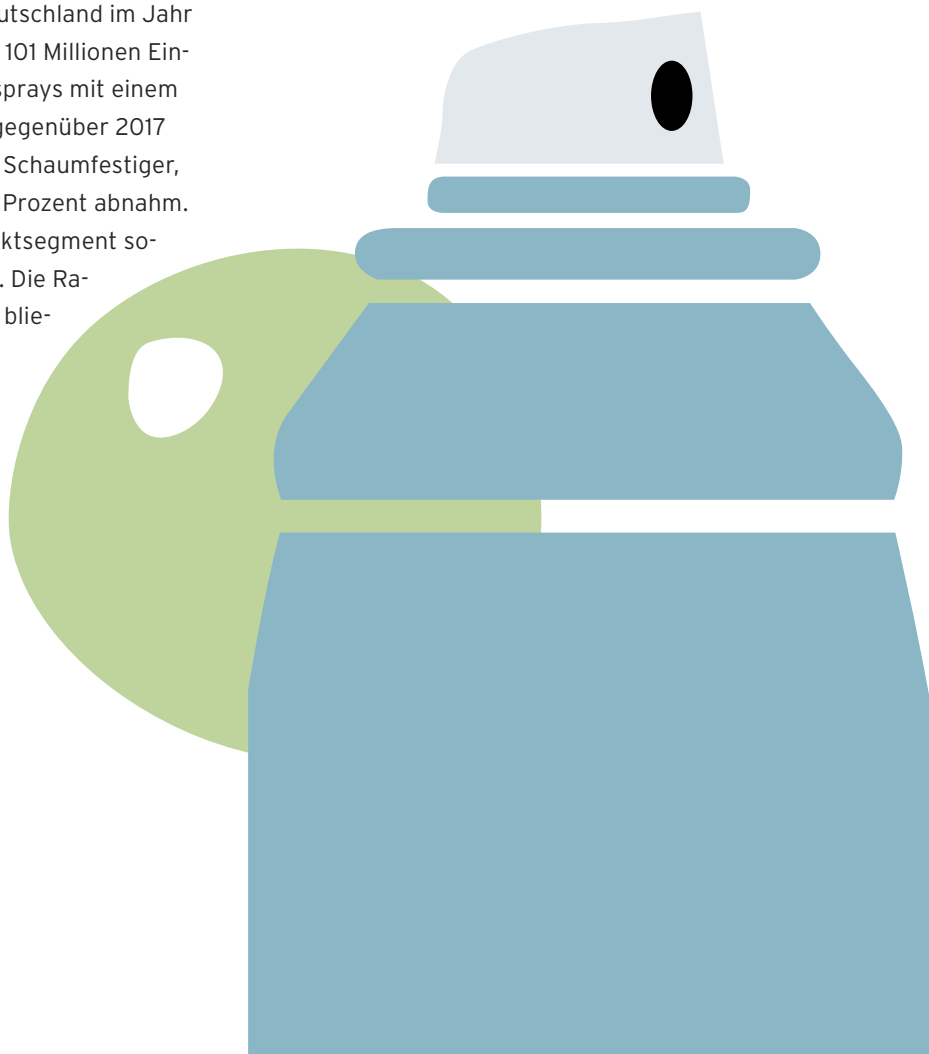
Der Abverkauf von Aerosolprodukten in Deutschland entwickelte sich im Jahr 2018 überwiegend rückläufig. Im größten Marktsegment der Deodorantien und Antitranspirantien gab es allerdings wie auch in den letzten Jahren wieder eine Steigerung.

Der schon seit Jahren anhaltende Aufwärtstrend der Deodorantien/Antitranspirantien setzte sich unaufhaltsam fort. Mit einem Plus von 2,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr wurden in 2018 insgesamt 251 Millionen Deo-Spraydosen verkauft (Abb. 1). Somit beläuft sich der Anteil der Aerosole im gesamten Deo-Markt auf 67,4 Prozent. Die Marktanteile anderer Anwendungsformen wie zum Beispiel der Roll-ons konnten nur einen minimalen Zuwachs erfahren (Abb. 2).

Mit 73,6 Prozent haben Aerosolprodukte im Haarstyling-Markt den weitaus größten Anteil (Abb. 3). So liegt allein die Zahl der in Deutschland im Jahr 2018 verkauften Haarsprays bei 101 Millionen Einheiten. Allerdings sind die Haarsprays mit einem Minus in Höhe von 2,8 Prozent gegenüber 2017 rückläufig. Dies gilt auch für die Schaumfestiger, bei denen die Nachfrage um 3,7 Prozent abnahm. In 2018 wurden in diesem Produktsegment somit 26 Millionen Dosen verkauft. Die Rasierschäume und -gele dagegen blieben mit 40 Millionen verkauften Einheiten standhaft auf Vorjahresniveau.

Im Markt der Haushaltsaerosole verzeichneten die Schuhpflegesprays nach zwei Jahren des starken Anstiegs erstmals einen Rückgang von 9,2 Prozent. Auch die Raumduftsprays wiesen ein Minus von 3,1 Prozent auf, wobei hier immer noch 15,6 Millionen Einheiten über die Ladentheke gingen. Die Teppichpflegesprays hielten sich mit einem kaum merklichen Rückgang von 1,7 Prozent fast auf dem Vorjahresniveau (Abb. 4). Beim Abverkauf der Ofenreinigungssprays gab es keine Änderungen, sodass hier 3 Millionen verkaufte Dosen verzeichnet werden konnten.

Matthias Ibel | IGA-Geschäftsführer



Haarstyling-Markt
(nach Applikationsformen in %)

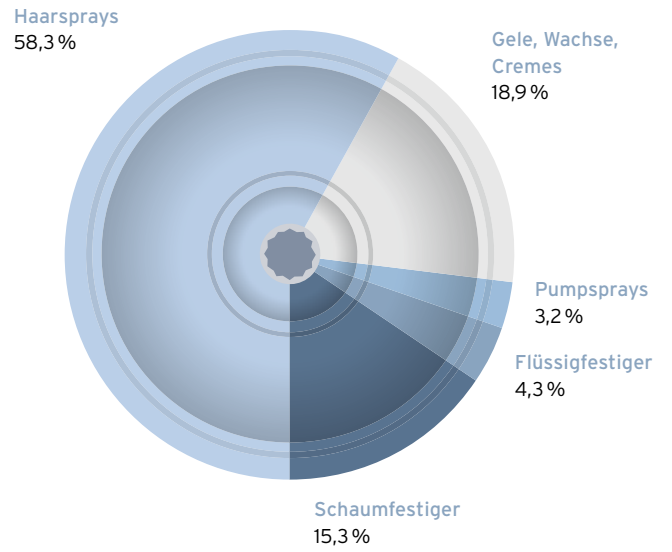


Abb. 3

Absatzentwicklung kosmetischer Aerosole
2018 in Deutschland (in Mio. Stück)

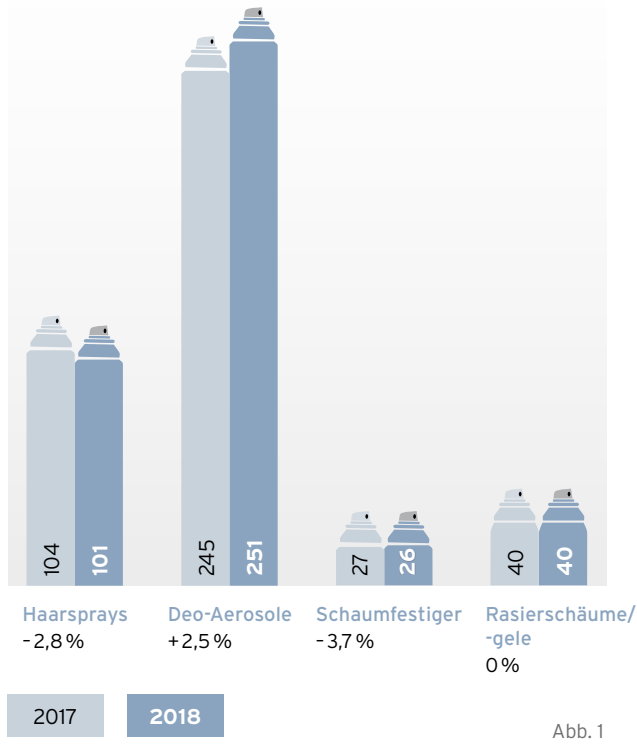


Abb. 1

Abverkauf Haushaltsaerosole
2018 in Deutschland (in Tsd. Stück)

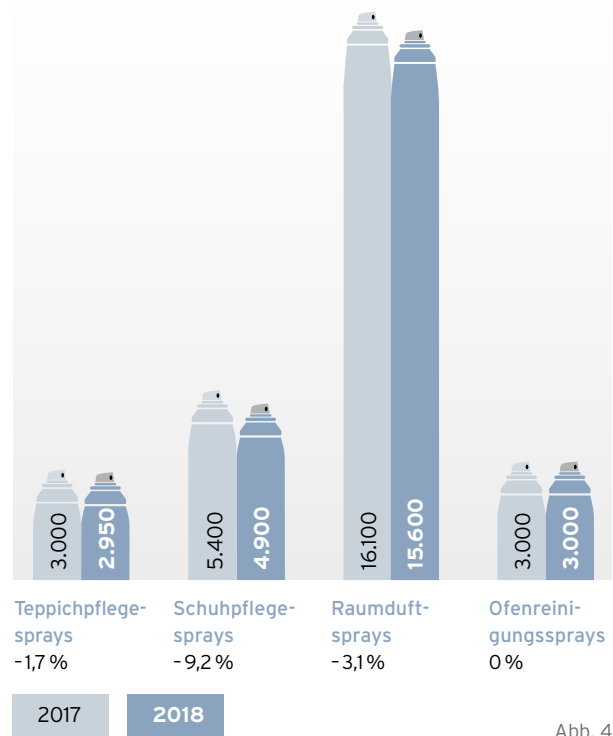


Abb. 4

Deo-Markt
(nach Applikationsformen in %)

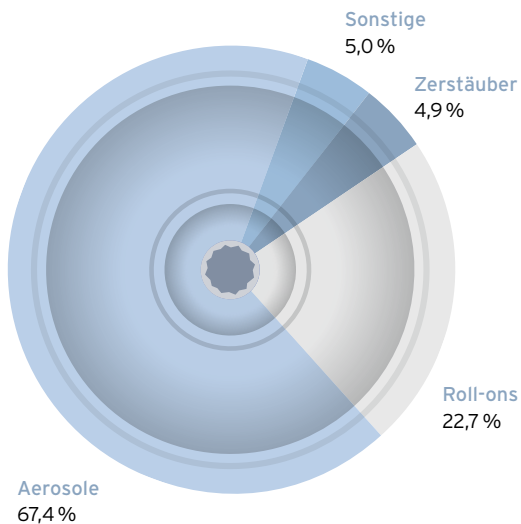


Abb. 2

AUS DER ARBEIT DES CTA

Aerosoldosen aus Kunststoff

Schon im Oktober 2017 hatten die Mitgliedstaaten grundsätzlich einer Anpassung der Europäischen Aerosolrichtlinie mit neuen Regelungen für Aerosoldosen aus Kunststoff zugestimmt. In der geplanten Anpassungsrichtlinie soll den spezifischen Eigenschaften dieses Materials durch die Ergänzung zusätzlicher Sicherheitskriterien Rechnung getragen werden. Gleichzeitig soll das derzeit auf maximal 220 ml beschränkte zulässige Gesamtfassungsvermögen für diese Dosen deutlich angehoben werden. Die IGA hat sich intensiv an den Beratungen hierzu beteiligt und konnte so wesentlich dazu beitragen, dass es im Jahr 2018 zu den Sicherheitsanforderungen an Aerosoldosen aus Kunststoff in Brüssel praktisch keine offenen Fragen mehr gab. Einer Anpassung der Aerosolrichtlinie an den technischen Fortschritt sollte insoweit nichts mehr entgegenstehen. Nicht zuletzt durch die Anfang 2018 veröffentlichte Kunststoffstrategie der Europäischen Kommission ist jedoch zunächst das Thema Recycling in den Vordergrund der Beratungen gerückt. Zu den von der Kommission formulierten Zielen gehört insbesondere, dass alle Kunststoffverpackungen auf dem EU-Markt bis zum Jahr 2030 recyclingfähig sein sollen. Im Austausch mit anderen Experten aus der Wertschöpfungskette hat die FEA dieses Thema umgehend aufgegriffen. So unterstützt die FEA die Ziele der Europäischen Kunststoffstrategie als weiteren Schritt zu einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft.

CLP-Verordnung

Die bei der UN im Rahmen des Global Harmonisierten Systems („Purple Book“) vereinbarte Regelung, nach der bei der Wahl des Wortlauts der „P-Sätze“ eine gewisse Flexibilität bestehen soll, soll nach einem 2018 vorgelegten Kommissionsentwurf zur Anpassung der CLP-Verordnung in das europäische Chemikalienrecht übernommen werden. Dies ist nicht nur für die Aerosolindustrie ein wichtiger Erfolg, da nach wie vor in mehreren Sprachfassungen

der CLP-Verordnung erhebliche Widersprüche zum genauen Wortlaut der vorgeschriebenen Kennzeichnungstexte bestehen. Die FEA hatte hierzu schon vor einigen Jahren die Initiative ergriffen und auf UN-Ebene eine solche Regelung angeregt.

Zur Frage der gesundheitsbezogenen Einstufung von Aerosolen nach der CLP-Verordnung auf Basis der Rechenmethode haben sich die Europäische Kommission und mehrere Mitgliedstaaten erfreulicherweise inzwischen weitestgehend der Sichtweise der FEA angeschlossen. Hiernach ist bei einem Aerosol das Treibmittel, das bei der Anwendung mit dem Produkt versprüht wird, regelmäßig als Teil des bei der Einstufung zu betrachtenden Gemisches anzusehen. Eine im Rahmen der o. g. Anpassung der Verordnung geplante Überarbeitung von Nr. 1.1.3.7. in Anhang I soll lediglich der vollständigen Anpassung an den Text des „Purple Book“ dienen. Dennoch wurden die mit dem Wortlaut der geltenden CLP-Verordnung nicht zu vereinbarenden Empfehlungen auf der Website der European Chemicals Agency (ECHA) zu diesem Thema („FAQ 1456“) leider bislang nicht korrigiert.

EU-Abfallpaket

Im Sommer 2018 wurde das neue EU-Abfallpaket veröffentlicht, das von den Mitgliedstaaten bis zum 5. Juli 2020 umzusetzen sein wird. Teil dieses Pakets ist eine Revision der Verpackungsabfallrichtlinie, nach der unter anderem die EU-weit geltenden Recyclingquoten bis zum Jahr 2030 schrittweise angehoben werden. Erfreulicherweise hatte eine von der FEA gemeinsam mit 126 weiteren Verbänden unterzeichnete Stellungnahme Erfolg, sodass die Rechtsgrundlage der Verpackungsabfallrichtlinie beibehalten wurde. So konnte verhindert werden, dass im Anwendungsbereich der Richtlinie in der EU ein Flickenteppich von nationalen Sonderregelungen entsteht, die von den Vorgaben der Richtlinie abweichen.

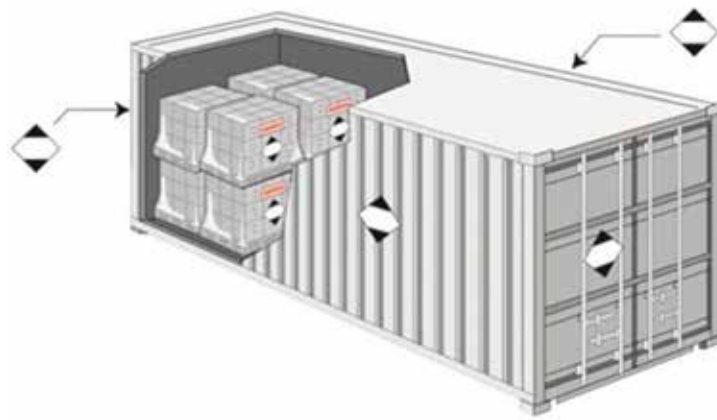
Verpackungsgesetz

Ab Januar 2019 ist in Deutschland ein neues Verpackungsgesetz in Kraft getreten, das die bisherige Verpackungsverordnung abgelöst hat. Ein wichtiges Ziel dieses Gesetzes ist es, wesentlich mehr Verpackungsabfälle aus privaten Haushalten zu recyceln. Die hierin vorgeschriebene ökologische Gestaltung der Beteiligungsentgelte bei den dualen Systemen begünstigt daher vor allem solche Verpackungen, die besonders gut recycelt werden können. Die Mitgliedsunternehmen der IGA wurden 2018 regelmäßig über die neuen Pflichten zur Registrierung bei der „Zentralen Stelle Verpackungsregister“ und die zu den neuen Vorschriften verfügbaren Checklisten und Leitfäden informiert.

Gefahrgut

Im Sommer 2018 wurde bei der FEA von Experten der nationalen Verbände ein neuer „FEA Guide on the Transport of Aerosols“ erarbeitet. In diesem werden die gefahrgutrechtlichen Vorgaben für alle bei Aerosolen in Betracht kommenden Transportarten ausführlich erläutert. Dieser FEA-Guide ist für die Mitgliedsfirmen im Mitgliederbereich der IGA-Website abrufbar.

Matthias Ibel | IGA-Geschäftsführer



FEA-BERICHT



Nach drei Jahren intensiver Vorbereitung und sechs Jahre seit dem letzten Kongress in Madrid stand das Global Aerosol Event 2018 in Düsseldorf unter einem besonderen Blickwinkel. Der europäische Verband FEA hat zum ersten Mal in Eigenregie den Kongress und die Ausstellung organisiert. Die Veranstaltung präsentierte sich als *die* globale Plattform für die Aerosolindustrie, um Innovationen vorzustellen, Erfahrungen auszutauschen und Inspirationen zu vermitteln. Die Präsentationen waren auf durchweg hohem bis sehr hohem Niveau und deckten ein breites und vielfältiges Spektrum ab. Dem Beispiel des Key Note Speaker Bertrand Piccard folgend, muss man sich immer wieder neu der Herausforderung stellen und wird als Team - Aerosolindustrie - erfolgreich sein, wenn man nicht stillsteht.

Wie die letzten Jahre und Jahrzehnte gezeigt haben, hat die Industrie es vermocht, mit Innovationen der unterschiedlichsten Art die Sicherheit der Produkte und der Prozesse sowie deren Nachhaltigkeit kontinuierlich zu steigern. Dass die Sicherheit der Produkte und Prozesse keinerlei Kompromisse zulässt, zeigte Volker Krampe eindrucksvoll in seiner Präsentation auf dem Kongress auf.



Die europäische Aerosolindustrie kann dank ihrer hohen Standards bei mehr als 1,3 Milliarden pro Jahr produzierten Dosen auf eine sehr positive Sicherheitsbilanz schauen. Es ist die kontinuierliche und engagierte Arbeit vieler Mitarbeiter in den Firmen, aber auch die Unterstützung im Rahmen der Verbandsarbeit, die dieses hohe Niveau gewährleisten. Um immer auf dem neuesten Stand der Entwicklungen zu bleiben, sind die informellen Austausche während der Kongresse, aber auch die konkreten Gremienarbeiten von besonderer Bedeutung. Das FEA-Organisationsteam wird aufgrund der Rückmeldungen aus Düsseldorf seine inhaltliche Gestaltung noch mehr auf diese Zielsetzung hin ausrichten, damit wir unserer Vorreiterrolle auf globalem Niveau weiterhin gerecht bleiben. Weiterhin hilft das Feedback der Besucher und Aussteller zu den unterschiedlichen organisatorischen Elementen des Aerosol Events in Düsseldorf in der weiteren Planung für Lissabon am 23. und 24. September 2020. Es wurden bereits grundlegende Änderungen im FEA Board of Directors entschieden, um ganz wesentlich auf die Steigerung der Besucherzahlen zu setzen. Die Internationalität und die Repräsentanz aller Marktteilnehmer wird die herausstechende Bedeutung des Global Aerosol Events der FEA untermauern und die globale Vernetzung in unser aller Interesse unterstreichen.



Auf der europäischen Arbeitsebene der FEA beschäftigt uns auch der anstehende Brexit. Die intensive Zusammenarbeit mit dem englischen Verband BAMA wird auch weiterhin von besonderer Bedeutung sein, zumal die zurzeit in England diskutierten Änderungen auch marktbeeinflussende Konsequenzen haben könnten. Auch aus diesem Grund ist der internationale Austausch mit den verschiedenen Regionen und Ländern unserer Erde im Rahmen des Treffens des Internationalen Liaison Committee (ILC) sehr wichtig. Zum Beispiel sind wir momentan in der Finalisierung zweier Standards, die uns helfen werden, noch näher zusammenzurücken.

In meinen vergangenen neun Jahren als FEA-Präsident blicke ich auf eine bemerkenswerte Änderungsbereitschaft und auch einen Änderungswillen seitens der Industrie zurück, dem ich auch verdanke, dass ich dieser Aufgabe immer mit viel Freude

nachgegangen bin. Ich hatte das Glück, mit einem sehr engagierten FEA-Team und FEA-Vorstand zusammenzuarbeiten, um zum Teil schwierige ökonomische und politische Umstände zu meistern.

Ich möchte daher auch ganz besonders allen Personen und Firmen, die mich und die Arbeit der FEA in dieser Zeit spürbar unterstützt haben, meinen persönlichen Dank aussprechen.

Im Rahmen der General Assembly der FEA im Herbst 2018 wurde mein Nachfolger Gilles Baudin vom französischen Verband CFA gewählt. Ich wünsche ihm in diesem Amt viel Erfolg und Kreativität. Er wird auf die Unterstützung der IGA und meine persönliche - in meiner Rolle als stellvertretender Vorsitzender der FEA - zählen können.

Dr. Rolf Bayersdörfer | Stellv. Vorsitzender (FEA)



Gilles Baudin, Dr. Rolf Bayersdörfer (v. l. n. r.)

IGA-DELEGIERTE IN DEN FEA-GREMIEN



BOARD OF DIRECTORS:

Dr. Rolf Bayersdörfer (stellv. Vorsitzender)
Henkel AG & Co. KGaA

Volker Krampe
Beiersdorf AG

EXPERT COMMITTEE:

Volker Krampe (Vorsitzender)
Beiersdorf AG

Dr. Angela Stadler
Procter & Gamble Service GmbH

Dr. Thomas Döring
Henkel AG & Co. KGaA

Flammability/Aerosol Directive Working Group:

Matthias Ibel
Industrie-Gemeinschaft Aerosole e.V.

Dr. Angela Stadler
Procter & Gamble Service GmbH

Standardisation Working Group:

Michael Fürst
Ardagh Metal Packaging Germany GmbH

Dr. Klaus Weber
IGS Aerosols GmbH

VOC Working Group:

Dr. Thomas Döring
Henkel AG & Co. KGaA

Dr. Jens Schulz
Beiersdorf AG

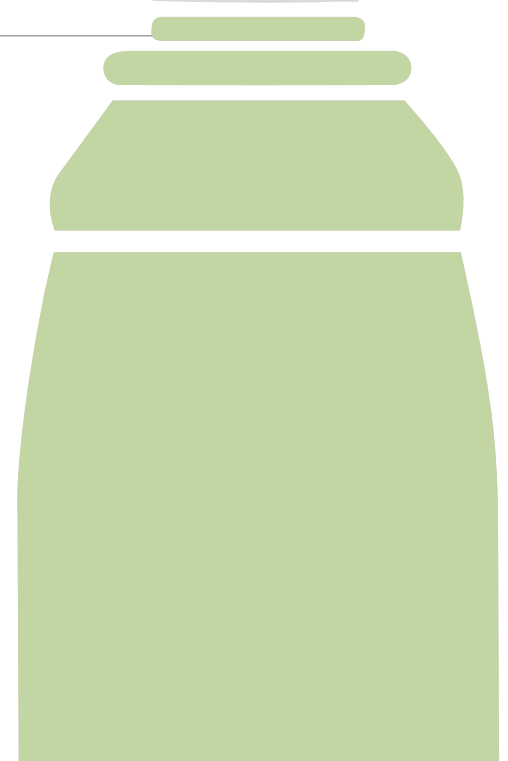
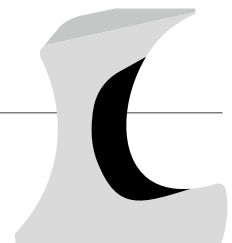
Transport Working Group:

Volker Krampe (Vorsitzender)
Beiersdorf AG

Jens Georgi
TUNAP GmbH & Co. KG

NATIONAL DIRECTORS' COMMITTEE:

Matthias Ibel (stellv. Vorsitzender)
Industrie-Gemeinschaft Aerosole e.V.



ÖFFENTLICHKEITS- ARBEIT 2018



Vom 20. bis 24. Februar 2018 wurde das beliebte IGA-Unterrichtsset „Pss ... die Spraydose erzählt“ im Rahmen der didacta in Hannover am Stand des Fonds der Chemischen Industrie (FCI) erneut einem interessierten Fachpublikum präsentiert. Mit den vier zentralen Themenfeldern „Frühe Bildung“, „Schule/Hochschule“, „Berufliche Bildung/Qualifizierung“ sowie „didacta DIGITAL“ widmete sich die Messe allen Aspekten des lebenslangen Lernens. Die didacta gilt als weltweit größte und Deutschlands wichtigste Bildungsmesse.

Alle Informationen zum IGA-Unterrichtsset, das wieder in vielen Schulen als Lehrmaterial verwendet wurde, befinden sich auf unserer Internetseite www.aerosolverband.de. Die zugehörigen PDF-Dateien können jederzeit kostenfrei von der Website heruntergeladen werden. Das vollständige

Set - einschließlich Spraydosen und Lehrfilm - wird weiterhin im Verleih über die Konferenz der Landesfilmdienste (www.landesfilmdienste.de) angeboten.

Mittlerweile haben über 741.000 Zuschauer unseren Lehrfilm im Rahmen des Verleihs durch die Landesfilmdienste gesehen. Außerdem ist der Film dort weiterhin im Web-TV und als Video on Demand zugänglich.

Um das im Jahr 2002 entwickelte IGA-Schulset inhaltlich und lehrtechnisch der heutigen Zeit anzupassen, wird sich der PR-Ausschuss der IGA in den nächsten Monaten über eine mögliche Überarbeitung Gedanken machen. In diesem Zusammenhang soll auch über eine Weiterentwicklung des Designs der IGA-Publikationen beraten werden.

Bernhard Meier | PRA-Vorsitzender





INDUSTRIE-GEMEINSCHAFT AEROSOLE E.V.

Geschäftsstelle

Anschrift Industrie-Gemeinschaft Aerosole e.V. Mainzer Landstraße 55
60329 Frankfurt am Main
Tel. +49 69 25 56-1508
Fax +49 69 25 56-1608
info@aerosolverband.de
www.aerosolverband.de

Geschäftsführer Matthias Ibel

Assistentin der Geschäftsführung Birgit Veverka

Vorstand

Vorsitzender Volker Krampe
Beiersdorf AG
Unnastraße 48
20245 Hamburg
Tel. +49 40 49 09-3634
Fax +49 40 49 09-183634
Volker.Krampe@Beiersdorf.com

Stellv. Vorsitzende Dr. Rolf Bayersdörfer
Henkel AG & Co. KGaA
Hohenzollernring 127-129
22763 Hamburg
Tel. +49 40 88 24-2430
Fax +49 40 88 24-3430
Rolf.Bayersdoerfer@henkel.com

Dr. Angela Stadler
Procter & Gamble Service GmbH
Frankfurter Straße 145
61476 Kronberg
Tel. +49 6173 302191
Stadler.A@PG.com

Weitere Vorstandsmitglieder Andreas Guck
IGS Aerosols GmbH
Im Hemmet 1
79664 Wehr
Tel. +49 7762 8007-81
Fax +49 7762 4412
aguck@igs aerosols.com

Manfred Lott (CTA-Vorsitzender)
Kao Germany GmbH
Pfungstädter Straße 98-100
64297 Darmstadt
Tel. +49 6151 3960-409
Fax +49 6151 3960-350
Manfred.Lott@kao.com

Dr. Heidi Lukasch
Precision Dispensing
Solutions Europe GmbH
Schulstraße 33
65795 Hattersheim
Tel. +49 6190 801-388
Fax +49 6190 801-200
Heidi.Lukasch@precisionglobal.com

Bernhard Meier (PRA-Vorsitzender)
Ardagh Metal Packaging
Germany GmbH
Feldstraße 147-149
22880 Wedel
Tel. +49 4103 126-121
Fax +49 4103 126-201
Bernhard.Meier@ardaghsolutions.com

Dr. Ludger Neumann
L'ORÉAL Deutschland GmbH
Johannstraße 1
40476 Düsseldorf
Tel. +49 211 43 78-229
Fax +49 211 43 78-1200
Ludger.Neumann@loreal.com

Ehrenvorsitzende Franz Guck
Josef Wilhelm

Chemisch-Technischer-Ausschuss (CTA)

Vorsitzender	Manfred Lott Kao Germany GmbH
Stellv. Vorsitzende	Dr. Heidi Lukasch Precision Dispensing Solutions Europe GmbH
Mitglieder	Oliver Berger G. Staehle GmbH u. Co. KG Blechpackungen David Bergmann Euscher GmbH & Co. KG Johannes Burghaus Procter & Gamble Service GmbH Christine Cajan Kao Germany GmbH Dr. Thomas Döring Henkel AG & Co. KGaA Michael Fürst Ardagh Metal Packaging Germany GmbH Jens Georgi TUNAP GmbH & Co. KG Frank Hamberger Peter Kwasny GmbH Ingo Holste Coster Technologie Speciali GmbH Dr. Heinz Theo Kämmerling SCHARR CPC GmbH Volker Krampe Beiersdorf AG Michael Meier TUNAP GmbH & Co. KG Beate Pelka Kao Germany GmbH Dr. Andrea Sättler Henkel AG & Co. KGaA Rolf Schiestel MOTIP DUPLI GmbH Gebhard Schmidt Thomas GmbH Dr. Jens Schulz Beiersdorf AG Dr. Angela Stadler Procter & Gamble Service GmbH Thomas Steinhöfer Schwarzkopf & Henkel Production Europe GmbH & Co. KG Dr. Klaus Weber IGS Aerosols GmbH Dietmar Wiest Tubex GmbH
Gäste	Roger Koller Nussbaum Frankenberg GmbH Dr. Stephan Teichmann WIN Cosmetic GmbH & Co. KG

PR-Ausschuss (PRA)

Vorsitzender	Bernhard Meier Ardagh Metal Packaging Germany GmbH
Mitglieder	Janine Arnold Henkel AG & Co. KGaA Christina Hoberg Beiersdorf AG Eva Podlich L'ORÉAL Deutschland GmbH

INDUSTRIE-GEMEINSCHAFT AEROSOLE E.V. MITGLIEDERLISTE

ADL-Aerosol Dosen Limburg GmbH Anna-Ohl-Straße 1 65555 Limburg Tel. +49 6431 299 303 Fax +49 6431 299 8 303 info@aerosol-limburg.de www.aerosol-limburg.de	DS	Beiersdorf AG Unnastraße 48 20245 Hamburg Tel. +49 40 4909-0 Fax +49 40 4909-3434 www.Beiersdorf.com	F
AEROSOL EUROPE Media Service International GmbH Spitzwegstraße 4 82402 Seeshaupt Tel. +49 8801 914682 Fax +49 8801 914683 info@aerosoleurope.de www.aerosoleurope.de	Z	CASCADE TECHNOLOGIES LTD Glendevon House Castle Business Park Stirling FK9 4TZ SCOTLAND, UNITED KINGDOM Tel. +49 40 3006 2128 Gerd.Schirmer@Emerson.com www.emersonprocess.com	M
Aerosol-Service GmbH Helmstedter Straße 58 c 38126 Braunschweig Tel. +49 531 27382-0 Fax +49 531 27382-26 Info@Aerosol-Service.de www.Aerosol-Service.de	F	Chemolux Germany GmbH Heinrichstraße 73 40239 Düsseldorf Tel. +49 211 85290-00 Fax +49 211 85290-05 Info@Chemolux.Info www.Chemolux.Info	S
Akzo Nobel Surface Chemistry AB Stenunge Allé 3 SE-444 85 Stenungsund, SCHWEDEN Tel. +46 303 85000 Fax +46 303 771973 personalcare.europe@akzonobel.com www.sc.akzonobel.com/en/personalcare	T, W	Colep Laupheim GmbH & Co. KG Fockestraße 12 88471 Laupheim Tel. +49 7392 706-0 Fax +49 7392 706-272 enquiries@colep.com www.colep.com	F, DS
Aptar Dortmund GmbH Hildebrandstraße 20 44319 Dortmund Tel. +49 231 92400 Fax +49 231 211752 www.aptar.com	V, VT	Coster Tecnologie Speciali GmbH Siemensstraße 22 76275 Ettlingen Tel. +49 7243 5483-0 Fax +49 7243 5483-54 Sales.de@Coster.com www.Coster.com	M, V, VT, K
Ardagh Metal Packaging Germany GmbH Feldstraße 147-149 22880 Wedel Tel. +49 4103 126-0 Fax +49 4103 126-201 www.ardaghgroup.com	DA, DS	CROWN COMMERCIAL DEUTSCHLAND GmbH Fritz-Züchner-Straße 8 38723 Seesen Tel. +49 7225 913601 Fax +49 7225 913602	DS
AVT Abfüll- und Verpackungstechnik GmbH Otto-Hahn-Straße 42 42369 Wuppertal Tel. +49 202 27474-0 Fax +49 202 27474-15 Kontakt@AVT-Deutschland.de www.AVT-Deutschland.de	F	DALLI-WERKE GmbH & Co. KG Zweifaller Straße 120 52224 Stolberg Tel. +49 2402 8900 Fax +49 2402 892222 info@dalli-group.com www.dalli-group.com	F
Ball Aerosol Packaging CZ S.R.O. Palackého 639 CZ-28101 Velim Tschechische Republik Tel. +49 152 28813084 katharina.mollerracke@ball.com www.ball.com	DA	DEN BRAVEN AEROSOLS GmbH & Co. KG Giebelstadter Weg 16 97234 Albertshausen Tel. +49 9366 9071-0 Fax +49 9366 9071-22 info@denbraven.de www.denbraven.de	F
Bama GmbH Pfalzgraf-Otto-Straße 50 74821 Mosbach Tel. +49 6261 801-0 Fax +49 6261 801210 deinfo@scj.com	F	E. Mierau Spray-Chemie GmbH Stolzenhagener Chaussee 12 16515 Zehlendorf Tel. +49 33053 898-0 Fax +49 33053 898-99 Service@Mierau-Spray-Chemie.de www.mierau-spray-chemie.de	F

DA
Hersteller von
oder Handel mit
Aerosolmetall-
behältern
(Aluminium)

DK
Hersteller von
oder Handel mit
Aerosolkunststoff-
behältern (einschl.
Vormaterial)

DS
Hersteller von
oder Handel mit
Aerosolmetall-
behältern
(Weißblech)

F
Aerosolprodukte-
abfüller (Eigen-
produkte oder
Lohnabfüllung)

J
Entsorgung/
Recycling

K
Schutzkappen,
Verschlüsse

ECKART GmbH

Güntersthal 4 | 91235 Hartenstein
 Tel. +49 9152 77-0 | Fax +49 9152 77-7008
 info@eckart.altana.com | www.eckart.net

W

Henkel AG & Co. KGaA

Postfach 11 00 | 40191 Düsseldorf
 Tel. +49 211 797-0 | Fax +49 211 7988933
 www.henkel.com

F

Euscher GmbH & Co. KG

Johanneswerkstraße 22 | 33611 Bielefeld
 Tel. +49 521 80009-0 | Fax +49 521 80009-990
 Info@Euscher.com | www.Euscher.com

VT

HEUFT SYSTEMTECHNIK GMBH

Am Wind 1 | 56659 Burgbrohl
 Tel. +49 2636-560 | Fax +49 2636-56256
 info@heuft.com | www.heuft.com

M

Evonik Industries AG

Paul-Baumann-Straße 1 | 45772 Marl
 Tel. +49 2365 49-5082 | Fax +49 2365 49-2905
 peter.nothhaft@evonik.com | www.evonik.com

T

IGS Aerosols GmbH

Im Hemmet 1 | 79664 Wehr/Baden
 Tel. +49 7762 8007-0 | Fax +49 7762 4412
 info@igs aerosols.com | www.igs aerosols.com

F

Ferdinand Grebien e.K.

Franz-Haniel-Straße 35 | 47443 Moers
 Tel. +49 2841 50193 | Fax +49 2841 502806
 Info@Grebien-Aerosol.de | www.grebien-aerosol.de

F

INVENTEC Performance Chemicals DKF GmbH

Robert-Bosch-Straße 14 | 40668 Meerbusch
 Tel. +49 2150 7073-51 | Fax +49 2150 7073-60
 vkleiner@inventec.dehon.com
 www.inventec.dehon.com

T

Friedrich Huber aeronova GmbH & Co. KG

Sobrigauer Weg 4 | 01257 Dresden
 Tel. +49 351 27046-0 | Fax +49 351 27046-16
 info@aeronova.de | www.aeronova.de

F

KAO Germany GmbH

Pfungstädter Straße 98-100 | 64297 Darmstadt
 Tel. +49 6151 3960-0 | Fax +49 6151 3960-111
 christine.cajan@kao.com | www.kao.com

F

G. Staehle GmbH u. Co. KG Blechpackungen

Mercedesstraße 15 | 70372 Stuttgart
 Tel. +49 711 9544-5 | Fax +49 711 9544-899
 Info@Staehle.de | www.Staehle.de

DS

Klüber Lubrication München SE & Co. KG

Geisenhausenerstraße 7 | 81379 München
 Tel. +49 89 7876-0 | Fax +49 89 7876-333
 www.Klueber.com

F

GFV-Verschlusstechnik GmbH & Co. KG

Postfach 11 25 | 72271 Alpirsbach-Peterzell
 Tel. +49 7444 611-110 | Fax +49 7444 611-111
 j.hampel@gfv-web.de | www.GFV-web.de

K

KPIT Technologies GmbH

Adams-Lehmann-Straße 109 | 80797 München
 Tel. +49 89 322 9966-991 | Fax +49 89 322 9966-999
 Konstantin.Kirsch@kpit.com | www.kpit.com

DA,
DS**Graichen Produktions- und Vertriebs GmbH**

Darmstädter Straße 127-129 | 64625 Bensheim
 Tel. +49 6251 73103 | Fax +49 6251 77901
 Info@graichen-bensheim.de | www.Graichen.net

F

L'ORÉAL Deutschland GmbH

Johannstraße 1 | 40476 Düsseldorf
 Tel. +49 211 4378-01 | Fax +49 211 4378-1200
 www.LOreal.de

F

Grillo-Werke AG

Weseler Straße 1 | 47169 Duisburg
 Tel. +49 203 5557-378 | Fax +49 203 5557-490
 L.Marotta@grillo.de | www.grillo.de
 www.dimethyl-ether.com

T, W

LINDAL Dispenser GmbH

Technology-Straße 2 | 23923 Schönberg
 Tel. +49 38828 231-0 | Fax +49 38828 231180
 info@lindalgroup.com | www.lindalgroup.com

V, VT,
K**M**

Abfüll- und
 Verschleißmaschi-
 nen, Apparate für
 Labors usw.

S

Verkauf (Handel)
 von Aerosol-
 produkten (auch
 Import und Export)

T

Treibgase

V

Ventile

VT

Ventil-
 Zubehör

W

Wirkstoffe
 (Grundstoffe)
 und Lösungs-
 mittel

Z

Fachzeit-
 schriften

INDUSTRIE-GEMEINSCHAFT AEROSOLE E.V. MITGLIEDERLISTE



Linhardt GmbH & Co. KG Dr.-Winterling-Straße 40 94234 Viechtach Tel. +49 9942 951-0 Fax +49 9942 3424 Info@linhardt.com www.linhardt.com	DA	PRISMAN Chemie GmbH & Co. KG Industriestraße 17 68519 Viernheim Tel. +49 6251 866980-0 Fax +49 6251 866980-77 info@prisman.de www.prisman.de	F, S
Lornamead GmbH Harckesheyde 91-93 22844 Norderstedt Tel. +49 40 888 859-0 Fax +49 40 888 859-20 info@lornamead.de www.lornamead.de	S	Procter & Gamble Service GmbH Sulzbacher Straße 40 65824 Schwalbach Tel. +49 6196 89-01 Fax +49 6196 89-4929 www.pg.com	F
MITANI Europe GmbH Theodorstraße 42-90, Haus 2 b - Kesselhaus 22761 Hamburg Tel. +49 40 881672811 Fax +49 40 881672828 K.Motoo@mitanivalve.com www.MitaniValve.com	V, VT, K	Progas GmbH & Co. KG Geschäftsbereich Aerosol Westfalendamm 84-86 44141 Dortmund Tel. +49 231 5498-263 Fax +49 231 5498-265 aerosol@progas.de www.progas-aerosol.de	T
MOTIP DUPLI GmbH Kurt-Vogelsang-Straße 6 74855 Haßmersheim Tel. +49 6266 75-0 Fax +49 6266 75-389 info@de.motipdupli.com www.motipdupli.de	F	REMONDIS Industrie Service GmbH Hauptverwaltung Lünen Brunnenstraße 138 44536 Lünen Tel. +49 2306 106-670 Fax +49 2306 106-677 www.Remondis-Industrie-Service.de	J
Nussbaum Frankenberg GmbH Sachsenburger Weg 37 09669 Frankenberg Tel. +49 37206 8922-0 Fax +49 37206 8922-60 kontakt@nucan.de www.nucan.com	DA	Rudolf Dankwardt GmbH Gutenbergring 50-52 22848 Norderstedt Tel. +49 40 528734-0 Fax +49 40 528734-99 Dankwardt@RuDa.de www.RuDa.de	F
Pamasol Willi Mäder AG Driesbühlstraße 2 8808 Pfäffikon, SCHWEIZ Tel. +41 55 417-4040 Fax +41 55 417-4044 Info@Pamasol.com www.Pamasol.com	M	Salzenbrodt GmbH & Co. KG Hermsdorfer Straße 70 13437 Berlin Tel. +49 30 41404-512 Fax +49 30 41404-520 info@collonil.de www.collonil.com	F
Peter Kwasny GmbH Heilbronner Straße 96 74831 Gundelsheim Tel. +49 6269 95-0 Fax +49 6269 95-70 Info@Kwasny.de www.Kwasny.de	F	SCHARR CPC GmbH Hentrichstraße 65 47809 Krefeld Tel. +49 2151 5219-0 Fax +49 2151 5219-22 Info@SCHARR-CPC.de www.SCHARR-CPC.de	T
Plastipak Deutschland GmbH Ernst-Abbe-Straße 20 56743 Mendig Tel. +49 2652 585-0 Fax +49 2652 585-69 melanie.wagner@plastipak.eu www.plastipakeurope.com	DK	Shell Deutschland Oil GmbH Abt. STP/241 Suhrenkamp 71-77 22335 Hamburg Tel. +49 40 6324-5106 Fax +49 40 6324-6200 Ira.Petermann@shell.com www.Shell.de	T
Precision Dispensing Solutions Europe GmbH Schulstraße 33 65795 Hattersheim Tel. +49 6190 801-0 Fax +49 6190 801-200 PDSE-Info@precisionglobal.com www.precisionglobal.com	V, VT, K	SK Chemicals GmbH Mergenthaler Allee 79-81 65760 Eschborn Tel. +49 6196 9020-600 Fax +49 6196 9020-629 Beuchel@sk.com www.skchemicals.com	DK

DA
 Hersteller von
 oder Handel mit
 Aerosolmetall-
 behältern
 (Aluminium)

DK
 Hersteller von
 oder Handel mit
 Aerosolkunststoff-
 behältern (einschl.
 Vormaterial)

DS
 Hersteller von
 oder Handel mit
 Aerosolmetall-
 behältern
 (Weißblech)

F
 Aerosolprodukte-
 abfüller (Eigen-
 produkte oder
 Lohnabfüllung)

J
 Entsorgung/
 Recycling

K
 Schutzkappen,
 Verschlüsse

SONAX GmbH F
Münchener Straße 75 | 86633 Neuburg/Donau
Tel. +49 8431 53-0 | Fax +49 8431 53-390
Info@SONAX.de | www.SONAX.de

W + S GmbH Lackchemie und Aerosol-Technik F
Am Sportplatz 5 | 63791 Karlstein
Tel. +49 6188 9575-0 | Fax +49 6188 9575-30
info@ws-lackchemie.de
www.ws-lackchemie.de

Stanger Produktions- und Vertriebs GmbH & Co. KG F
Ferdinand-Porsche-Straße 2 | 32339 Espelkamp
Tel. +49 5743 9307-0 | Fax +49 5743 9307-299
info@stanger.de | www.stanger.de

Zellaerosol GmbH F
Wiesenstraße 13 | 79669 Zell im Wiesental
Tel. +49 7625 9253-0 | Fax +49 7625 9253-14
Info@Zellaerosol.de | www.Zellaerosol.de

Summit Europe CV V, VT, K
Damsluisweg 12 | 1332 EC Almere, NIEDERLANDE
Tel. +31 36 5491-200 | Fax +31 36 5491-201
CS@summit.eu.com | www.summiteurope.nl

Technimark GmbH K
Werner-von-Siemens-Straße 7-9 | 52477 Alsdorf
Tel. +49 2404 98640
info@technimark.com | www.technimark.com

Thomas GmbH VT
Industriestraße 6 | 63505 Langenselbold
Tel. +49 6184 807-100 | Fax +49 6184 807-650
webcontact@thomas-holding.com
www.thomas-holding.com

Toyo & Deutsche Aerosol GmbH F, S, V
Hartinger Straße 10 | 93073 Neutraubling
Tel. +49 9401 60794-0
sales@td-aerosol.com | www.td-aerosol.com

TUBEX GmbH DA
Fabrikstraße 1 | 72414 Rangendingen
Tel. +49 7471 990-0 | Fax +49 7471 990-599
Info@TUBEX.de | www.TUBEX.de

TUNAP GmbH & Co. KG F
Bürgermeister-Seidl-Straße 2 | 82515 Wolfratshausen
Tel. +49 8171 1600-0 | Fax +49 8171 1600-40
Info@TUNAP.com | www.TUNAP.com

VEMA Industrieverpackung GmbH & Co. KG F
Portnerstraße 84 | 86356 Neusäß
Tel. +49 821 4605300 | Fax +49 821 4605339
info@vema-industrieverpackung.de
www.vema-industrieverpackung.de

M
Abfüll- und
Verschleißmaschi-
nen, Apparate für
Labors usw.

S
Verkauf (Handel)
von Aerosol-
produkten (auch
Import und Export)

T
Treibgase

V
Ventile

VT
Ventil-
Zubehör

W
Wirkstoffe
(Grundstoffe)
und Lösungs-
mittel

Z
Fachzeit-
schriften

Herausgeber

Industrie-Gemeinschaft Aerosole e.V.
Mainzer Landstraße 55 | 60329 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 2556-1508 | Telefax +49 69 2556-1608
info@aerosolverband.de | www.aerosolverband.de

Konzeption & Gestaltung

Seippel & Weihe Kommunikationsberatung GmbH
www.seippel-weihe.com

Fotos

Industrie-Gemeinschaft Aerosole e.V.
(S. 6, 7, 8, 13, 14, 15, 17)
iStock (S. 8, 15)